

Beschreibung der Einrichtung nach § 131 BAO - E 131

Hersteller

Firma usoft e.U.
Schmalzhofgasse 17
1060 Wien
FN 395806v (HG Wien)

Kassentyp

Die Registrierkassensoftware "cbird" ist ein PC-Kassensystem und entspricht nach der Kassenrichtlinie 2012 dem Kassentyp 3.

Beschreibung der Sicherheitseinrichtung (E131)

1 Erfassungen, Geschäftsfälle, Belege

1.1 Es wird für jeden abgeschlossenen Barzahlungs-Geschäftsfall ein Beleg erstellt, der in seinen Detailangaben der Kassenrichtlinie (Pkt. 4.3) entspricht. Dazu wird eine fortlaufende Belegnummer vergeben. Diese Belegnummer enthält die Jahreszahl und eine aufsteigende Nummer. Diese Belegnummer wird auch auf den Beleg gedruckt. Die Belegnummer kann im Programm nicht zurückgesetzt oder geändert werden.

Durch diese Belegnummer wird die Vollständigkeit der Erfassung der Geschäftsfälle gewährleistet.

1.2 Die Belegnummer und alle Belegdaten werden in einem Datenerfassungsprotokoll gespeichert. Das Journal enthält eine fortlaufende Journalzeilennummer sowie Änderungsdatum und Uhrzeit für jede Datenerfassung, bzw. Stammdatenänderung. Auch diese Zeilennummer und Daten können nicht verändert werden.

Bei nacherfassten Belegen wird als Belegdatum das Datum des Originalbelegs erfasst und die Belege mit dem Text "Nachbonierung" gekennzeichnet. Bei allen anderen Belegen wird als Belegdatum das Datum der Erstellung erfasst.

Bei allen Belegen wird das tatsächliche Datum und Uhrzeit der Erfassung mitprotokolliert.

1.3 Im Programm ist keine Teilerfassung möglich. Jeder Geschäftsfall muß vollständig eingegeben und abgeschlossen werden. Erst danach kann der nächste Geschäftsfall eingegeben werden.

1.4 Für jeden Tag wird ein Tagesbeleg mit den Tagesumsätzen und am Monatsende ein Monatsbeleg entsprechend des Entwurfs der Registrierkassensicherheitsverordnung, RKS-Verordnung vom Juli 2015) erstellt.

1.5 Kein Beleg kann gelöscht werden.

1.6 Jeder Geschäftsfall kann aber storniert werden. Diese Stornierung wird als eigener Geschäftsfall mit den selben Positionen aber dem Datum und der Uhrzeit der Stornierung, mit negativer Menge und der zusätzlichen Beschreibung "Storno für Beleg XXX" erstellt und im Datenerfassungsprotokoll erfasst.

2 Manipulationssicherheit

Die Daten des Programms werden in einem eigenen, nicht veröffentlichtem, verschlüsseltem Datenformat abgespeichert. Die Verschlüsselung erfolgt mit einer Kombination aus dem Lizenzcode und einem nur usoft e.U. bekannten Code. Dadurch ist es für den Kassenbenutzer nicht möglich die Daten selbst zu verändern, bzw. Datensätze zu löschen bzw. Beleg oder Journalzeilennummer zu verändern.

3 Datenexport und Kontrolle

Die Journalzeilen des Datenerfassungslogs können über die Programmfunktion "Menü Datei -> Datenerfassungsprotokoll exportieren" unverschlüsselt exportiert werden. Dabei gibt es die Möglichkeiten die Ausgabe des Protokolls zeitlich einzugrenzen.

Der Export des Journals kann jederzeit im Beisein eines Prüfers erfolgen und für die Kontrolle gespeichert werden. Die Textdatei wird im CSV-Format, Trennzeichen "Tabulator", Zeichensatz "UTF-8" erstellt.

4 Ausfallssicherheit

Die verschlüsselten Daten werden parallel auf der Festplatte des Computers des Kassenbenutzers und dem Programm-Stick gespeichert. Bei Ausfall des Computers, wird nach der Reparatur oder bei Verwendung eines neuen Computers, der Datenstand wieder auf der Festplatte des Computers gespeichert. Bei Ausfall des USB-Sticks, kann ein Ersatzstick bestellt werden und die Daten werden nach der Registrierung von der Festplatte des Computers wieder auf den Stick übertragen.

5 Verfahrensdokumentation

Als Verfahrensdokumentation dient die Bedienungsanleitung und Online-Hilfe, die über <http://cbird.at> online zur Verfügung gestellt wird.

Das Protokoll wird beim Registrieren der Kassa mit Kassenidentifikationsnummer automatisch erstellt.

Der Updateverlauf des Programms kann ebenfalls aus dem Datenerfassungsprotokoll entnommen werden. Bei jeder Protokollzeile wird die Versionsnummer des Programms miterfasst.

Mit diesen Maßnahmen, wird die Manipulationssicherheit gemäß Kassenrichtlinie 2012 entsprochen.

Firma usoft e.U.